

Opfer des Messerstechers war kein Nazi

Aachen – Es waren laut Aachener Gericht rein private Gründe, die zur Tat führten. Ein 18-Jähriger wurde in Aachen zu sechs Jahren Jugendhaft verurteilt – er hatte einen 19-jährigen Berufsschüler erstochen. Rechtsradikale hatten versucht, das Verbrechen für ihre Zwecke zu missbrauchen, und behaupteten, das Opfer „sei einer von ihnen gewesen“. Das Opfer war aber weder NPD-Sympathisant noch Nazi. Gerichtssprecher Winkel: „Für die Tat gab es keine politischen Motive.“